

## Soziales Handeln

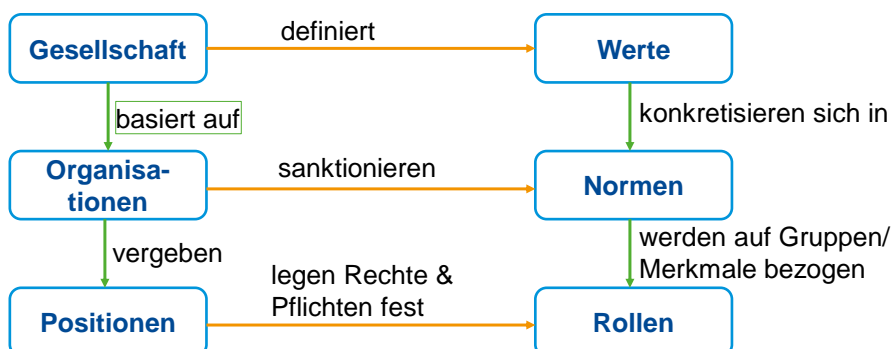
**Soziales Handeln innerhalb von Gesellschaften, Organisationen und Gruppen wird bestimmt und beeinflusst durch:**

- soziale Werte
- soziale Normen
- soziale Positionen
- soziale Rollen

ID 070348

2

## Zusammenhänge zw. Normen, Werten, Rollen und Positionen



Quelle: BGHM nach: S. Sperlich, S. Geyer S 2.5.2 „Die Perspektive der Umwelt: Soziale Normen und Rollen“ in: R. Deinzer, O. von dem Knesebeck (Hrsg.): „Online Lehrbuch der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie“; Berlin: German Medical Science GMS Publishing House; 2018

ID 070456

3

## Soziale Werte

### Soziale Werte sind

- übergeordnete Wertvorstellungen
- allgemeingültige Grundprinzipien
- das Grundgerüst einer Kultur/ Unternehmenskultur
- tradiert/überliefert
- bewusst oder unbewusst



### Soziale Werte

- bestimmen, was gutes oder schlechtes, erwünschtes oder unerwünschtes Verhalten ist
- zeigen sich in sozialen Rollen und sozialen Handeln

ID 070457

4

## Soziale Normen

### Soziale Normen sind

- allgemeingültige, vereinbarte Verhaltensregeln
- orientiert an den sozialen Werten
- sozialisiert/erlernt
- sanktioniert

### Soziale Normen

- schaffen Verhaltenserwartungen
- stabilisieren soziale Strukturen
- zeigen sich in sozialen Positionen



ID 071149

6

## Soziale Positionen

### Soziale Positionen sind

- Verortung von Rollen innerhalb eines sozialen Gefüges
- auf Dauer angelegt
- von einzelnen Personen unabhängig
- mit „formalen“ Erwartungen verknüpft

### Soziale Positionen

- werden häufig erworben



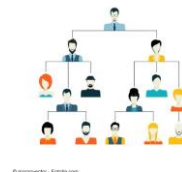
ID 071166

8

## Soziale Rolle

### Soziale Rollen sind

- Schnittpunkt von Person und sozialem Gefüge
- dynamischer/gelebter Aspekt einer sozialen Position
- mit bestimmten Rollenerwartungen (Eigenschaften des Rollenträger) verknüpft
- Menschen können unterschiedliche soziale Rollen/Positionen einnehmen (Führungskraft, Mitarbeiter/Mitarbeiterin, Betriebsrat, Vereinsmitglied, Mutter o. Vater)
- Intra-Rollenkonflikte = Widersprüche zwischen unterschiedlichen Erwartungen innerhalb einer Rolle
- Inter-Rollenkonflikt = Erwartungen aus zwei unterschiedlichen Rollen stehen in Konflikt zueinander



ID 071176

10